

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband
Band: 20 (1968)
Heft: 25

Rubrik: Fernsehstunde

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorschau Schweizer Fernsehen

Woche vom 15.—21. Dezember

So bändigt man Eva

Spielfilm von Jack Smight — in Farbe

Sonntag, 15. Dezember, 20.15 Uhr

Der vertauschte Bräutigam ist ein altes Lustspielthema. Maurice Chevalier, in diesem Jahr achtzig Jahre alt geworden, doch noch immer von «süssen Mädchen» und «la douce France» begeistert, spielt hier einen Grossindustriellen, dessen erwartetes Ableben seine Tochter in Nöte bringt: Am Krankenbett ihres Vaters präsentiert sie dem «Sterbenden» einen Bräutigam, der eigentlich bloss Ersatzmann für ihn ist, und als dann Papa doch nicht stirbt, bringt die Notlüge das Mädchen in arge Verlegenheit.

She Wore a Yellow Ribbon

Spielfilm von John Ford, 1959

Dienstag, 17. Dezember, 21.05 Uhr

Mit «She Wore a Yellow Ribbon» zeigt das Deutschschweizer Fernsehen den dritten und vorläufig letzten Film in der kleinen Reihe «Filme von John Ford». Er bildet eigentlich das Mittelstück der US-Kavallerie-Trilogie, die Ford in den Jahren 1948 bis 1950 schuf und die mit «Fort Apache» begonnen und mit «Rio Grande» geendet hat. Als romantisches Gegenbild zu den Taten der US-Marines und Rangers im Zweiten Weltkrieg, im Korea- oder Vietnamkonflikt kann heute diese Trilogie verstanden werden: Sie verherrlicht die Leistungen der amerikanischen Kavalleristen von Anno dazumal kraft der zeitlichen Entrückung, doch machen ihr Humor, ihre Ironie und ihr ziemlich dick aufgetragenes Sentiment auch den Eindruck eines Zinnsoldatenstils. Damals war es ganz anders, zeigt John Ford. Und dass er glaubt, dass es «damals» besser war, steht ausser Zweifel.

Vorschau Fernsehen Deutschland I

Woche vom 15.—21. Dezember

Das Geheimnis des Wilhelm Storitz

Ein Fernsehfilm von Claude Santelli

Sonntag, 15. Dezember, 20.20 Uhr

Diese französisch-tschechoslowakische Fernseh-Koproduktion ist eine Verfilmung des letzten Romans von Jules Verne. Dieser Roman ist wenig bekannt und wurde von seinem Autor schnell geschrieben; trotzdem enthält er einige geniale Phantasieeinfälle, wie sie Jules Vernes Werke auszeichnen. Das Zentralthema ist das des unsichtbaren Menschen, mit dem sich schon manche Phantasieromane, vor allem ein berühmtes Buch von H.G. Wells, auseinandergesetzt haben.

Diese Frau zum Beispiel

Fernsehfilm von Marguerite Duras

Dienstag, 17. Dezember, 21.00 Uhr

Marguerite Duras — Verfasserin zahlreicher Theaterstücke, Filmdrehbücher, Hörspiele und Prosawerke — schrieb das Manuskript dieses Fernsehfilms im Auftrag des Süddeutschen Rundfunks. Ehemirren, Leidenschaft eines Verheirateten zu einer andern ebenfalls verheirateten Frau sind Gegenstand dieser sehr französischen Geschichte.

Mitternachtsspitzen (Midnight Lace)

Ein amerikanischer Spielfilm, 1960, von David Miller

Donnerstag, 19. Dezember, 20.15 Uhr

Die junge Frau eines Londoner Finanziers wird immer wieder von mysteriösen Telefonanrufen bedroht. Der anonyme Anrufer versichert ihr jedesmal, dass er sie im geeigneten Moment umbringen werde und versetzt sie damit in steigende Panik. Dabei gelingt es zunächst weder ihrem Mann noch Scotland Yard, auch nur das geringste Motiv für den angedrohten Mord zu entdecken. Die Lösung ist echt englisch.

Ausführliche Kritik FuR, Jahrgang 1961, Nr. 7, Seite 3

Der Tag der Vergeltung (Untamed Frontier)

Ein amerikanischer Spielfilm von Hugo Fregonese, 1952

Samstag, 21. Dezember, 22.10 Uhr

In Texas gerät ein reicher Rancher in heftige Auseinandersetzungen mit Farmern, die auf regierungseigenem Land siedeln wollen. Dazu müssen sie über seine Weiden zie-

hen, er verweigert ihnen jedoch aus egoistischen Motiven den Durchgang und beschwört damit schwere Spannungen herauf.

Vorschau Fernsehen Deutschland II

Woche vom 15.—21. Dezember

Tom Sawyers und Huckleberry Finns Abenteuer

Frei nach den Romanen von Mark Twain

Fernsehfilm in vier Teilen (3. Teil)

Sonntag, 15. Dezember, 20.00 Uhr

Weitere Abenteuer der beidene Jungen mit dem gefährlichen, auf der Flucht befindlichen Indianer-Joe.

Und ewig singen die Wälder

Oesterreichischer Spielfilm aus dem Jahre 1959

Montag, 16. Dezember, 21.00 Uhr

Schwerer Streit zwischen Nachbarn mit masslosen Leidenschaften führen immer wieder Katastrophen herbei.

Ausführliche Kritik FuR, Jahrgang 1960, Nr. 1, Seite 3

Die Katze

Fernsehspiel von Jean Anouilh

Mittwoch, 18. Dezember, 21.00 Uhr

«Die Katze», ein Original-Fernsehspiel des berühmten französischen Dramatikers Jean Anouilh, ist ein modernes, gleichwohl romantisches Märchen für Erwachsene. Es ist eine Art moderner Variation von Phantasien in der Art E.T.A. Hoffmanns. Der Dichter selbst betrachtete Deutschland als besonders geeignet für die Realisierung seines Stückes.

Die Geschichte vom Soldaten

Dichtung von C.F. Ramuz — Musik von Igor Strawinsky

Freitag, 20. Dezember, 22.50 Uhr

Die Fabel von Strawinskys «Geschichte vom Soldaten» (1918) stammt aus dem Geist des altrussischen Märchens. Sie erzählt vom Deserteur und der verzauberten Geige, vom Teufel, von der Prinzessin und von einem Buch, das die Bösenkurse des nächsten Tages verrät. In den Chorälen, Märchen, Tangos, Walzern und Ragtimes zu seiner «Geschichte vom Soldaten» liquidiert Strawinsky das gesamte Orchester des 19. Jahrhunderts.

Das Erbe von Björndal

Oesterreichischer Spielfilm aus dem Jahre 1960

Samstag, 21. Dezember, 20.00 Uhr

«Das Erbe von Björndal» ist die Fortsetzung des Spielfilms «Und ewig singen die Wälder», den das ZDF am Montag, 16. Dezember 1968, zeigte. Auch hier spielen wieder die Leidenschaften, Eifersucht, Hass und Zügellosigkeit eine gefährliche Rolle bis zum Tod.

Gespenster

Drama von Henrik Ibsen

Samstag, 21. Dezember, 23.05 Uhr

Das Drama zeigt einen auf engsten zeitlichen und örtlichen Raum zusammengedrängten Untergang einer Familie. Die Handlung, auf knapp 24 Stunden und eine Wohnung beschränkt, dazu von nur fünf Personen getragen, führt von der glücklichen Heimkehr des Sohnes Oswald in sein Elternhaus und den freudigen Festvorbereitungen zur Einweihung einer wohlthätigen Stiftung zur totalen Zerstörung des Hauses Alving.

Vorschau Schweizer Fernsehen

Woche vom 22.—28. Dezember

Die Schatzinsel

Fernsehfilm in vier Teilen nach dem Roman von Robert Louis Stevenson (1. Teil)

Sonntag, 22. Dezember, 16.15 Uhr

Die Geschichte spielt im 18. Jahrhundert und beginnt in England, im «Admiral Benbow», einem alten Gasthof, einsam hinter den Dünen gelegen, in der Nähe von Bristol. Hier verlässt Jim Hawkins seine Jugend. Zwar träumt er, wie jeder Junge, von Seefahrt und Abenteuern, wenn er von den Klippen aufs Meer blickt; die Wahrscheinlichkeit jedoch, dass diese Träume einmal in Erfüllung gehen, ist gering. Jim kennt mit seinen 17 Jahren noch nicht einmal die grosse Hafenstadt Bristol.

Guten Morgen, Miss Fink

Spielfilm von Henry Koster — in Faëbe

Sonntag, 22. Dezember, 20.15 Uhr

Nicht zufällig spielt «Guten Morgen, Miss Fink» («Good Morning, Miss Dove») im Titel auf einen andern Film an, auf das berühmte Werk «Good-bye, Mr. Chips». Dort war von den Freuden und Leiden eines englischen Schulmeisters die Rede, hier steht die Lebensarbeit einer amerikanischen Schulmeisterin auf dem Tapet. Liebenswürdig wie die Figur des Mr. Chips wirkt auch die Gestalt der Miss Dove, zu deutsch: Miss Fink.

Ausführliche Kritik FuR, Jahrgang 1956, Nr. 12, Seite 5 und Nr. 13, Seite 113.

Die Schatzinsel

Fernsehfilm in vier Teilen nach dem Roman von Robert Louis Stevenson (2. Teil)

Mittwoch, 25. Dezember, 14.30 Uhr

Die Vorbereitungen zur Schatzsuche sind in vollem Gange. Aber die Mannschaft der «Hispaniola» ist bis auf wenige Matrosen die Piratenbande des berühmten Flint.

Kolportage

Von Georg Kaiser

Freitag, 27. Dezember, 20.20 Uhr

«Kolportage» ist eine mit gesellschaftskritischem Scharfsinn verfasste Parodie auf Hintertreppenromantik und Kitsch-romane. Georg Kaiser erzielte mit dieser Komödie 1924 einen seiner grössten Erfolge.

Vorschau Fernsehen Deutschland I

Woche vom 22.—28. Dezember

Die Basiliken

Ein italienischer Spielfilm von Lina Wertmüller, 1963

Montag, 23. Dezember, 22.50 Uhr

In einer kleinen süditalienischen Stadt, die abseits von Industrialisierung und Fremdenverkehr dahindämmert, vertreiben sich einige junge Burschen die Zeit mit Müssiggang, langweiligen Abenden im Kulturklub und umständlich rituellen Flirts. Objekte ihrer Sehnsucht sind die langbeinige Ballerina, die einen aus dem Ort geheiratet hat, und die Stadt Rom. Manchmal scheinen sie sich zu einer fortschrittlichen Initiative, zu einem Ausbruch aus dieser abseitig lethargischen Welt aufzuraffen, aber in der Regel zerrinnen ihre bescheidenen Pläne zu nichts. Der italienische Spielfilm «Die Basiliken» von Lina Wertmüller ist die fast dokumentarische Bestandesaufnahme eines ohnmächtigen Lebens.

Der Idiot

Fernsehspiel von Leo Lehman nach F. M. Dostojewskij in 3 Teilen

Mittwoch, 25. Dezember, 20.05 Uhr

Donnerstag, 26. Dezember, 20.10 Uhr

Freitag, 27. Dezember, 21.00 Uhr

Im «Idiot» hingegen wird der Versuch unternommen, die Idee von einem Menschsein zu verwirklichen, das sich auf eine selbstlose und uneingeschränkte Liebe zum Mitmenschen gründet. Der wahrhaft gute Mensch, Fürst Myschkin, ist nach Dostojewskij's Willen ehemaliger Insasse einer Anstalt für Geistesranke, ist ein an der «heiligen Krankheit» Leidender, ein Epileptiker, begabt mit einer intuitiven Intelligenz, die ihn, den im Geiste Armen, all seinen Mitmenschen überlegen macht.

Zwei erfolgreiche Verführer

Ein amerikanischer Spielfilm von Ralph Levy, 1963

Donnerstag, 26. Dezember, 21.45 Uhr

Der amerikanische Spielfilm «Zwei erfolgreiche Verführer» ist ein turbulentes Lustspiel um ein pikantes Thema: Marlon Brando und David Niven führen in den Hauptrollen massive Angriffe auf das Zwerchfell der Zuschauer.

Keine Angst vor grossen Tieren

Ein deutscher Spielfilm von Ulrich Ehrfurth, 1953

Samstag, 28. Dezember, 22.40 Uhr

Friedfertigkeit und Fleiss sind bekanntlich rühmenswerte Tugenden. Um sich im Leben zu behaupten, reichen sie jedoch oft nicht aus. Diese Erfahrung macht Heinz Rühmann in der Hauptrolle des turbulenten Film lustspiels «Keine Angst vor grossen Tieren». Er verkörpert darin einen braven Zeitgenossen, der ausziehen muss, das Fürchten zu verlernen. Die harten Ellenbogen seiner Mitbürger drohen nämlich, ihm vom Erfolg im Beruf und von dem geliebten Mädchen wegzudrängen.

Vorschau Fernsehen Deutschland II

Woche vom 22.—28. Dezember

Berlin — Die Sinfonie der Grosstradt

Film von Walther Ruttmann, 1926

Sonntag, 22. Dezember, 14.20 Uhr

Dieser, bei Kennern längst «klassische» Film ist ein kulturgeschichtliches Dokument, das einen Augenblick aus dem Leben jener Millionenstadt Berlin festgehalten hat, die im Zweiten Weltkrieg unwiederbringlich unter Schutt und Trümmern versank.

Tom Sawyers und Huckleberry Finns Abenteuer

Fernsehfilm nach Mark Twain, 4. Teil

Sonntag, 22. Dezember, 20.00 Uhr

Die Gerechtigkeit siegt endlich.

Hier ist John Doe

Amerikanischer Spielfilm aus dem Jahre 1941, von Frank Capra

Montag, 23. Dezember, 21.00 Uhr

Capra geht hier über die Aktualität des Tages hinaus. Vor extremen Ideen eines skrupellosen Mannes ist kein Land zu keiner Zeit sicher, wenn Menschen zu wenig nachdenken und zu leicht glauben.

Heidi

Schweizer Spielfilm aus dem Jahre 1952

Mittwoch, 25. Dezember, 16.20 Uhr

Aufwendige Verfilmung der Erzählung von Johanna Spyri mit Elsbeth Sigmund und Heinrich Gretler. Fortsetzung «Heidi und Peter», Donnerstag, 26. Dezember, 16.25 Uhr.

FERNSEHSTUNDE

WAS BRINGT DAS FERNSEHEN?

Abkürzungen: S1 = Schweizer Fernsehen
S2 = TV Suisse romande

D1 = Deutschland 1
D2 = Deutschland 2

SCHWEIZ

Sonntag, 15. Dezember

- S1 15.05 Aus der guten alten Kintoppzeit
17.00 Die «goldenen zehn Jahre» Ayub Khans in Pakistan
20.15 «I'd rather be rich», Spielfilm von Jack Smight
22.05 Hans Walter liest
S2 11.15 Institut de la vie
14.05 «Le Vieil Homme et la Mer», film de John Sturges

DEUTSCHLAND

- D1 16.00 Kino zwischen Geld und Kunst
20.15 Adventsingen
20.20 «Das Geheimnis des Wilhelm Storitz», Fernsehfilm
22.10 Kultur-Magazin
D2 13.20 Haifischjäger
14.25 Kulturboom in Amerika
15.45 Der internationale Kurzfilm
16.20 Die Regensburger Domspatzen singen zum Advent
20.00 «Tom Sawyers u. Huckleberry Finns Abenteuer» (3)
21.30 Beethoven: Klavierkonzert Nr. 4, G-Dur
22.10 Experimente und Reformen in Schwedens Strafvollzug
22.40 Gregorianische Gesänge zum Advent

Montag, 16. Dezember

- S1 18.15 Telekolleg: Deutsch
21.00 Eidgenössische Tribüne: 2. Die Parteien
- S2 20.25 La formation professionnelle des jeunes filles
21.55 La vie littéraire

Dienstag, 17. Dezember

- S1 18.15 Telekolleg: Mathematik
20.20 Projekt Apollo
21.05 «She Wore a Yellow Ribbon», Film
22.45 Lesezeichen
- S2 21.55 Le Désarroi (Prix Farel 1968 à Neuchâtel)

Mittwoch, 18. Dezember

- S1 18.15 Telekolleg: Englisch
20.20 Rundschaue
- S2 20.25 Tempo di Roma», film de Denys de la Patellière
21.55 L'Université moderne
22.20 Divertimento de Richard Strauss

Donnerstag, 19. Dezember

- S1 18.15 Telekolleg: Physik
20.20 Das möchte ich sehen
21.00 Praktische Medizin
22.40 Plauderei am Tagesende (Gertrud Kurz)

Freitag, 20. Dezember

- S1 18.15 Telekolleg: Geschichte
20.20 «Kollergang», Fernseh-Kammerspiel von Manfred Schwarz
21.40 Elternschule: Freundschaften
22.15 «Il Burbero Benefico», commedia di Carlo Goldoni
- S2 20.45 «La Nuit des Rois», de William Shakespeare

Samstag, 21. Dezember

- S1 17.30 «Der Thai und die Maschine», Filmbericht
19.00 «Die 6 Kummerbuben»: 12. Ein Besuch
19.30 «Die Bruderschaft der Barmherzigkeit», Film
19.45 Das Wort zum Sonntag (Pfarrer Fritz Johnner)
21.40 Das Kriminalmuseum
- S2 22.10 Les nomades noirs

Sonntag, 22. Dezember

- S1 15.30 Filmwunschkettel
17.35 «Caprice de Noël», Film (Canada)
20.15 «Good morning, Miss Dove», Film von Henry Koster
22.05 Traugott Vogel liest
- S2 17.30 Le Groenland
19.00 Présence protestante
20.25 Gospels songs
22.35 Méditation, Pasteur C. Monin

Montag, 23. Dezember

- S1 20.20 Paul Burkhard, ein Porträt
21.50 Schulversuche auf dem amerikanischen Kontinent
- S2 20.35 Profile 68

Dienstag, 24. Dezember

- S1 15.00 Tischlein deck dich!», Spielfilm der Zürcher Märchenbühne
16.50 «Das Wettinger Sternsingerspiel», von O. Eberle
17.20 Worte und Musik zum Weihnachtsabend
18.35 Die Geburt Christi (Bilder alter Meister)
19.05 Die heiligen Stätten heute
20.15 «Coppelia», Ballet von Léo Delibes
21.30 «Nicht nur zur Weihnachtszeit», Film vom tiefen Sinn der Weihnacht
22.25 Ernst Haefliger singt
- S2 20.20 Noël à «La Source»
21.10 «Tant cre-t-on Noël qu'il vient» de Gabriel Arout

Mittwoch, 25. Dezember

- S1 10.00 Weihnachtsgottesdienst, Pfr. W. Zoss, Grafenried
16.00 Walt Disneys bunte Märchenwelt
16.50 «Die Ueberraschung», weihnachtliches Spiel
17.20 Don Powell singt Negro-Spirituals
20.05 Zur Weihnacht
20.25 «Fidelio», von Beethoven
- S2 15.00 «Un Bon Petit Diable», d'apr. la comtesse de Ségur
21.05 Marcel Pagnol nous reçoit

- D1 21.00 Paul Burkhard, ein Porträt
23.05 «Warum ist Frau B. glücklich?», Film
- D2 20.00 Aus der evangelischen Welt
20.15 Mit dem Atomschiff «Otto Hahn» auf See
21.00 «Und ewig singen die Wälder», Film von Paul May

- D1 16.45 «Die kleinen Schwindler», Spielfilm aus Russland (Kinderstunde)
21.00 «Diese Frau zum Beispiel», von Marguerite Duras
22.20 «Whamm», Zeichentrickfilm
22.50 Max Brod über Kafka und den Prager Kreis

- D1 22.05 «Die Bluebell Girls», von F.M. Lang
D2 21.00 «Die Katze», Fernsehspiel von Jean Anouilh

- D1 20.15 «Midnight Lace», Film von David Miller
22.00 Aufmarsch im Mittelmeer, strategische Analyse
- D2 18.15 «Der Dieb von Bagdad», von und mit Douglas Fairbanks sen.
18.50 «Mein Kapitän ist tot», Fernsehspiel von Ingrid Bacher
21.45 Zur Sache

- D1 16.45 Als sie noch jung waren: Fritz Kortner
20.15 Energie für die Zukunft
22.05 «Heiligabend auf St. Pauli», Film
- D2 22.50 «Die Geschichte vom Soldaten», von I. Strawinsky

- D1 22.10 «Untamed Frontier», Film von Hugo Fregonese
D2 16.20 «Manhunt in the Jungle», Film von Tom McGowan
17.35 Erinnerungen aus der Flimmerkiste
18.30 Neues vom Film
20.00 «Das Erbe von Björndal», Film von Gustav Ucicky
23.05 «Gespenster», von Henrik Ibsen

- D1 11.30 Luxus oder der Ueberfluss Gottes
14.45 «Der falsche Prinz», Märchenspiel
16.45 «Minister gesucht3, Lustspiel von Fritz Eckhardt
20.15 Adventsingen
20.20 «Der Freischütz», von C.M. von Weber
- D2 14.20 Momentaufnahme: Berlin 1926
16.00 Rotorua-Wunderland (Neuseeland)
18.30 Gott in Russland
20.00 «Tom Sawyers und Huckleberry Finns Abeneteuer» (4. Teil)
22.25 «Risiko für Weihnachtsmänner», Fernsehspiel von Siegfried Lenz

- D1 22.50 «I Basilischi», Film von Lina Wertmüller
D2 21.00 «Meet John Doe», Spielfilm von Frank Capra

- D1 14.30 Gesichter Asiens: Himmel oder Hölle (Philippinen)
18.00 Weihnachten für Erwachsene
20.00 Musik zum Heiligen Abend
21.05 «Plymouth Adventure», Film von Clarence Brown
22.50 «Apoll und die Musen», von Johann Ruckers, Antwerpen 1640
23.20 Festliche Barockmusik
- D2 16.10 «Schwarzer Peter», Märchenoper von N. Schultze
17.45 «Die Geburt des Herrn» von Bohuslav Martinů
20.00 «Pole Poppenspäter», nach Theodor Storm
21.30 Musik und Erzählungen am Heiligen Abend
22.25 Christvesper

- D1 11.30 «Es wird nicht dunkel bleiben»
14.45 «Des Kaisers neue Kleider», Spieloper von Eberhard Weidin
16.50 Svatoslav Richter, ein Porträt
17.50 «Max und Moritz», Film nach Wilhelm Busch
20.05 «Der Idiot» (1) nach F.M. Dostojewskij
- D2 16.20 «Heidi», Film von Luigi Comencini
17.55 «Die Bremer Stadtmusikanten»
19.15 Alte europäische Weihnachtsmelodien

Donnerstag, 26. Dezember

- S1 18.10 Oratorium von J.S. Bach zum 2. Weihnachtstag
20.20 Was bin ich?
21.05 Blick ins Tierreich: Augen im Zoo
22.55 Plauderei am Tagesende (Dr. Fritz Tanner)

Freitag, 27. Dezember

- S1 19.25 Die 6 Siebengscheiten
20.20 «Kolportage», von Georg Kaiser
S2 20.25 «Rue du Havre», pièce de Paul Guimard

Samstag, 28. Dezember

- S1 19.00 «Die 6 Kummerbuben» 13.: Das neue Leben
19.30 Mexiko: Die spanische Eroberung
21.05 Cabaret Rüeblihaft: «Situationen»

- D1 17.30 Insel des Lichts: Bali
18.00 «Die Mädels vom Immenhof», Film v. Wolfg. Schleif
20.10 «Der Idiot» (2) nach F.M. Dostojewskij
21.45 «Bedtime Story», Film von Ralph Levy
D2 16.25 «Heidi und Peter», Film von Franz Schnyder
19.40 Japans Industrie auf dem Wege zur Grossmacht
20.00 «Unsere liebste Freundin», Komödie von S. Taylor

- D1 16.45 Internationales Jugendmagazin
21.00 «Der Idiot» (3) nach F.M. Dostojewskij
22.20 «Zug der Zeit», Fernsehfilm
D2 21.00 Schottische Symphonie, Impressionen zur Musik von Mendelssohn

- D1 15.00 Arktischer Sommer
16.00 «Die Maschine», utopisch-satirische Zeichengeschichte
22.40 «Keine Angst vor grossen Tieren», Film von Ulrich Erfurth
D2 16.15 Premieren von gestern
18.50 Pat und Patachon: «Retter im Schnee»
22.45 «Der Kreis», tschech. Film von Ladislav Rychman

RADIOSTUNDE

WAS BRINGT DAS RADIO ?

Abkürzungen: B1 = Beromünster, 1. Progr. - B2 = Beromünster, 2. Progr. - S1 = Sottens, 1. Progr.
S2 = Sottens, 2. Progr. - V = Vorarlberg - St = Stuttgart - SW = Südwestfunk

Regelmässige Informationssendungen an Werktagen

BEROMÜNSTER: **Nachrichten:** 6.15, 7.00, 9.00, 10.00, 11.00, 12.30, 15.00, 16.00, 18.00, 19.15, 22.15, 23.15; **Kommentare und Berichte:** 12.40, 22.40; **Von Tag zu Tag:** 18.05; **Echo der Zeit:** 19.25; **Presseschau:** 22.20, ausgenommen Samstag.

MONTE CENERI: **Informazioni, Notiziario:** 7.15, 8.00, 10.00, 12.30, 14.00, 16.00, 18.00, 19.10, 22.00, 23.00; **Presseschau:** 12.00
SOTTENS: **Nachrichten u. miroir-flash:** 6.15, 7.15, 8.00, 9.00, 10.00, 11.00, 12.00, 12.45, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00, 18.00, 22.30, 23.25

Gesprochenes

Musikalische Sendungen

Sonntag, 15. Dezember

- B1 09.45 Prot. Predigt, Prediger P. Banteli, Thalwil
11.30 Autoren lesen: Friederike Mayröcker
22.20 Was mich bewegt
B2 17.15 «Um Mitternacht» von André Obey
S1 10.00 Culte protestant (Pasteur C. Hoyoïs, Corsier)
18.10 Foi et vie chrétiennes
V 07.30 Oekumenische Morgenfeier
17.05 Magazin der Wissenschaft
22.10 Der argentinische Dichter Jorge Luis Borges
SW 08.30 Evangelische Morgenfeier
SW2 11.30 Jesus im Zeugnis des Neuen Testaments: Erinnerungen an den Gekommenen

Montag, 16. Dezember

- B1 21.20 Gustav Knuth erzählt
B2 20.00 Carte blanche
20.30 Literarische Rätselgespräche Berlin—Basel
S1 20.20 «Moitié à la Commande», pièce policière
22.35 Sur les scènes du monde
S2 20.30 Regards sur le monde chrétien
SW 06.50 Evangelische Morgenandacht

Dienstag, 17. Dezember

- S1 20.30 «Diane et Tuda», pièce de Luigi Pirandello
V 21.00 «Das Opfer» von Henry Bordeaux
S2 22.10 Das richtige Verhältniss zur Zeit
SW 20.00 «Biskuit», Hörspiel von Ludvik Askenazy

Mittwoch, 18. Dezember

- B1 06.50 Zum neuen Tag
20.15 «Wo ane mit den Alte?», Hörspiel von Jakob Stebler
B2 21.30 Hegels Theorie des Privateigentums
S1 22.35 La semaine littéraire
S2 20.15 Les sentiers de la poésie
SW 06.50 Evangelische Morgenandacht
SW2 10.00 Evangelischer Krankengottesdienst

Donnerstag, 19. Dezember

- B2 20.00 «Die Liebe der Cass MacGuire», von Brian Friel
21.55 Theater heute
S1 21.30 «Prière du Soir», pièce de Dieter Meichsner
S2 20.30 Guillaume Apollinaire
V 20.00 Science Fiction
22.10 Forumgespräch: «Ueber das Lehramt in der Kirche»
SW 20.00 Feature: Maxi-Verbraucher und Mini-Bürger

- B1 10.15 Das Radio-Orchester unter Dietfried Bernet
B2 15.45 L'Orchestre de la Suisse romande (Direction: Paul Klecki)
20.00 Drei Opern-Einakter von Puccini
S1 17.05 L'Heure musicale (1)
S2 14.00 Fauteuil d'orchestre
18.00 L'Heure musicale (2): Haydn
V 11.30 Orchesterkonzert unter Herbert von Karajan (Brahms)

- B2 21.05 Stimme des Komponisten: Klaus Huber
V 20.30 Das Radiosymphonieorchester Turin unter Mario Rossi

- B2 20.00 Das Radio-Orchester unter Gianfranco Rivoli
21.30 Besinnliche Sendung für Musikfreunde
22.15 Lili Boulanger, eine bedeutende Komponistin
S2 20.30 Prestige de la musique
V 21.30 Das Klavierwerk Schuberts

- B2 20.00 Orchesterkonzert
20.45 «Quatembernacht», Radioballade von W. Furrer
22.15 Lili Boulanger, eine bedeutende Komponistin
S1 20.30 L'Orchestre de la Suisse romande (Direction: Ernest Ansermet)
V 20.00 «Lulu», Oper von Alban Berg
SW 20.00 Aus Oper und Operette